

[5764.] Das bei mir seit zwölf Jahren in monatlichen Heften erscheinende sehr geschätzte und verbreitete

**Evangelische Schulblatt,**

unter Mitwirkung vom Geh. Reg.-Rath Dr. Landfermann in Coblenz, Seminar-Director Zahn in Moers, Prof. Hülsmann in Duisburg, Rector Otto in Mühlhausen u. A. herausgegeben von F. W. Dörpfeld.

(Auflage 1000.)

empfehle ich zu Inseraten, pro gespaltene Petitzeile 1 S $\ell$ .

C. Bertelsmann in Gütersloh.

[5765.] **Inserate**

in sämmtl. existirende Zeitungen werden zu Original-Preisen prompt besorgt. Bei grösseren Aufträgen Rabatt.

Annoncenbureau von **Eugen Fort** in Leipzig.

[5766.] Zu Inseraten empfehle ich das in meinem Verlage jährlich in 10 Heften erscheinende:

**Pädagogische Archiv.**

Herausgegeben von Professor **W. Langbein.**

Inserationsgebühren 2 S $\ell$  pro Petitzeile. Beilagegebühren bei 300 Auflage 1 S $\ell$ .

Da das Archiv fast von sämmtlichen Gymnasien und Realschulen, Unterrichtsbehörden u. gehalten wird und in Lesezirkeln monatlang circulirt, so werden Inserate von gutem Erfolg sein.

Stettin, 1867. **Th. von der Rahmer.**

[5767.] **Zu Inseraten**

empfehlen wir den Herren Verlegern pädagogischer Werke und für die Jugend bestimmter Bücher das bei uns erscheinende Wochenblatt:

**Freie pädagogische Blätter.**

Die Inserationsgebühr beträgt für die durchlaufende Colonel-Zeile oder deren Raum 1 N $\ell$ . Zur Recension eingesandte Werke werden in kürzester Zeit besprochen, andernfalls deren Remission durch uns besorgt.

Wien, März 1867.

**A. Vichler's Wittve & Sohn.**

[5768.] Vor kurzem erschien:

Verzeichniß der nachgelassenen Bibliothek der Herren Justizrath Schrottky und Kreis-Ger.-Rath Kleinow. Rechts- u. Staatswissenschaft.

Dess, Februar 1867.

**A. Grüneberger & Co.**

[5769.] **Gesucht:**

behufs Errichtung einer Leihbibliothek Offerten von im Preise herabgesetzten Romanen, Ritter- und Räubergesch. u. Verkaufs-Offerten (nebst Katalog) über ganze Leihbibliotheken sind willkommen. Zusendungen erbitten direct und franco.

Fever (Oldenburg), März 1867.

**G. L. Meitner & Söhne.**

[5770.] Mein Geschäftslocal in passende und bequeme Lage verlegt, erbiere ich mich zur

**Uebernahme von Commissionen,**

und sichere prompteste Besorgung bei billiger Berechnung zu.

Leipzig.

**Carl Rinde.**

**Zur Uebernahme von Commissionen**

[5771.] sowie von **Auslieferungslägern und Debiten für Oesterreich** empfiehlt sich

**A. Hartleben in Wien.**

**Italienische Literatur.**

[5772.] Zur Besorgung italienischen Sortiments und Antiquariats halte ich mich bestens empfohlen.

Regelmässig 2 Mal monatlich expedire ich Sendungen nach Leipzig.

Turin und Florenz.

**Hermann Loescher.**

[5773.] Zu geneigten Aufträgen empfehlen wir unsere

**Stahl- und Kupferdruckerei, Lithographische Druckerei, Galvanoplastische Anstalt**

(Erzeugung von Patrizen und Matrizen in Kupfer-Verstählung von Kupferplatten)

sowie unsere

**Geographische Anstalt**

zur Herstellung von Erd- und Himmelskarten in Zeichnung, Kupferstich oder Lithographie und Colorit

und sichern bei prompter Bedienung billigste Preise zu.

Weimar.

**Landes-Industrie-Comptoir.**

[5774.] Wir beschäftigen einen Reisenden und Colporteur und ersuchen um gef. umgehende Einsendung von Subscriptionslisten, ersten Heften u., auch Probebildern und Photographien, sowie sonstiger Proben und Muster aus dem Gebiete der Nebenzweige des Buchhandels.

Wir ersuchen, die Bedingungen möglichst günstig zu stellen, da die Kosten hier nicht unbedeutend sind. Ueber hervorragende Werke u. bitten uns mit directer Post Anerbietungen zu machen.

Hörter, im Februar 1867.

**Andrae'sche Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung, Papier-, Schreib- u. Zeichenmaterialien-Handlung.**

[5775.] Die **Literar. Anstalt** (J. Greven) in Köln sucht stets neuere und neueste Romane, namentlich Uebersetzungen aus dem Engl. einzeln oder in mehreren Expl. unter vorheriger Preisangabe billigt.

**Leipziger Börsen-Course**

am 5. März 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

**Wechsel.**

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	k. S. 8 T. 144 1/4 G
	l. S. 2 M. —
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F. . . . .	k. S. 8 T. 571/16 G
	l. S. 2 M. —
Berlin pr. 100 $\mathcal{M}$ Pr. Crt. . . . .	k. S. Va. 100 G
	l. S. 2 M. —
Bremen pr. 100 $\mathcal{M}$ Lsdr. à 5 $\mathcal{M}$ . . . . .	k. S. 8 T. 110 7/8 G
	l. S. 2 M. —
Breslau pr. 100 $\mathcal{M}$ Pr. Crt. . . . .	k. S. Va. —
	l. S. 2 M. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . . .	k. S. 8 T. 571/16 G
in S. W. . . . .	l. S. 2 M. —
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	k. S. 8 T. 151 1/2 G
	l. S. 2 M. 151 G
London pr. 1 Pf. St. . . . .	k. S. 7 T. 6. 24 1/2 G
	l. S. 3 M. 6. 23 G
Paris pr. 300 Frcs. . . . .	k. S. 8 T. 81 3/4 G
	l. S. 3 M. 80 3/4 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . . .	k. S. 8 T. 79 1/2 G
	l. S. 3 M. 78 3/4 G

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpsd. Brutto u. 1/50 Zpsd. fein) pr. St. . . . .	—
Augustd'or à 5 $\mathcal{M}$ pr. St. Agio pr. Ct. . . . .	—
And. ausländ. Louisd'or . . . . .	11 1/4 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück . . . . .	—
20 Francs-Stücke . . . . .	5. 12 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 $\mathcal{M}$ Agio pr. Ct. . . . .	—
Kaiserl. do. do. . . . .	6 G
Passir do. do. . . . .	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . . . .	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	79 3/4 G
Russische do. pr. 90 Ro. . . . .	—
Polnische do. do. . . . .	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\mathcal{M}$ . . . . .	99 3/4 G
do. do. do. do. à 10 $\mathcal{M}$ . . . . .	99 3/4 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*) . . . . .	99 3/4 G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10  $\mathcal{M}$  und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 5678 — 5775. — Leipziger Börsen-Course am 5. März 1867.

André in P. 5716.	Filisch 5723.	Kreidel 5695.	Röttger 5739.
Andrae 5743. 5774.	Finstertin, J. N., 5705.	Kugler, A., 5749.	Scheible 5756.
Anonyme 5680. 5682—84. 5744—45. 5755.	Fleischer, B., 5760.	Kubimey 5708.	Scheutlen 5710.
Anst., Liter., in G. 5775.	Fode 5715.	Land.-Ind.-Comptoir 5773.	Schletter in Brsl. 5758.
Asber & G. in B. 5731.	Fort in Leipzig 5765.	Leibrod 5735.	Schmidt in R.-N. 5751.
Bachem 5759.	Friedländer & S. 5704.	Lenke 5703.	Schneider in R. 5750.
Bäcker in J. 5693.	Frohling 5726.	Ling'sche Buchh. 5763.	Senf 5711.
Bengel & Sch. 5741.	Georg in B. 5747.	Loescher 5772.	Springer'sche Buchh. 5724.
Bertelsmann 5764.	Grüneberger & G. 5734. 5768.	Meißner, D., in G. 5688. 5701.	Thimm 5699.
Boettcher 5689.	Grub 5717.	Meitner & S. 5769.	Velhagen & K. 5696.
Braunmüller 5738.	Gallberger, G., 5761.	Meyer in Wn. 5752.	Vieweg & S. 5762.
Brügel 5702.	Hartleben 5771.	Rinde 5770.	Voigt in B. 5686.
Brochhaus 5697. 5727.	Hedenbauer 5720—21.	Rissdröffer 5690.	Wagner in Brnschw. 5706.
Buchh., Kad., in Angsb 5707.	Heinze in D. 5691.	Rittler & S. 5713.	Wagner in Pp. 5748.
Buchh. v. Waisenhaus 5722.	Hoffmann & G. 5753.	v. d. Rahmer 5766.	Weber in Bonn 5718.
Calvary & G. 5737.	Huch in J. 5738.	Vichler's Bwe. & S. 5767.	Weiß in G. 5754.
Galbe in P. 5736. 5746.	Kaulen & G. 5757.	Voß in G. 5725. 5740.	Williams & R. 5685. 5730.
Engelhardt in J. 5709.	Koch in R. 5732.	Brandel & G. 5714. 5719.	Wölfler 5712.
Engelmann in P. 5694. 5698.	Korn in R. 5742.	Rachorff 5733.	Zeb in R. 5692.
Euse in G. 5687.	Kraus in P. 5678—79. 5681.	Rieger in St. 5700.	Zimmermann in P. 5729.

